

2019

Gedenktage und chronikalische Nachrichten für Schmalkalden und Umgebung

Ohne genaueres Datum

719 1300 Jahre

719 besuchte Bonifatius Thüringen zum ersten Mal und begann mit einem päpstlichen Missionsauftrag seine Missionstätigkeit. 721 machte Papst Gregor sowohl Thüringen als auch Hessen zu Bonifatius' angewiesenen Wirkungsfeld, wo er stark zur Christianisierung beitrug. Bonifatius starb 754 bei einem Missionsversuch im Friesland.

1419 600 Jahre

In diesem Jahr ist zum ersten Mal Rat auf dem neu erbauten Rathaus Schmalkalden gehalten worden.

Über den genauen Zeitpunkt, zu welchem im Jahr 1419 diese Ratssitzung stattfand, berichten die Chroniken nicht.

J. G. Pffor erwähnt in seiner Chronik für das Jahr 1419: „*In diesem Jahr ist zum ersten mal zehrung uf die stattrechnung gehalten worden*“. Einen Hinweis auf das Datum, an dem jährlich dieser Termin wahrgenommen wurde, findet man in den Rechnungsbüchern der Stadt Schmalkalden. Die Stadtrechnung von 1419 ist leider nicht mehr vorhanden. 1412 fand die Zehrung nach gehaltener Stadtrechnung nach dem „heiligen Pfingsttage“, in den Jahren 1415 und 1422 kurz nach Walpurgis (1. Mai) statt. 1452 wurde im Schmalkalder Rathaus erstmals jährlich am Donnerstag vor Invocavit (6. Sonntag vor Ostern) getagt.

1469 550 Jahre

In diesem Jahr war kein Korn zu haben, weswegen eine große Teuerung entstand.

1519 500 Jahre

Anno 1519 ist eine neue Uhr hier auf dieser Kirche gemacht worden, die 35 Gulden gekostet hat; der Meister hieß Wolf Prast. Auch hat dieses Jahr eine Pestilenz-Seuche zu grassieren angefangen, dass dadurch viele Orte gar ausgestorben sind.

Januar

1719 26. Januar 300 Jahre

Dr. med. Esaias Waldmann, genannt der „Geiger“, berühmter Physikus und Leibarzt in Schmalkalden gestorben. Geboren wurde er am 9. November 1646 in Pressburg. Sein Wappen ist im Rudolph'schen Haus in der Hoffnung zu sehen.

1919 19. Januar 100 Jahre

Zum ersten Mal dürfen Frauen aufgrund des neuen Reichswahlgesetzes von 1918 die deutsche Nationalversammlung wählen.

Februar

1319 1. Februar 700 Jahre

Der gefürstete Graf Berthold VII. von Henneberg verwandelt die St. Jakobskapelle am Schlossberg in Schmalkalden in ein Kollegiatstift „in die Ehre der Jungfrau Maria, des St. Aegidius und des St. Ehrhardt.“

1869 9. Februar 150 Jahre

Starker Wind, Wetterleuchten und Gewitter in Schmalkalden

1619 23. Februar 400 Jahre

Entsetzlicher Sturm in Schmalkalden, wobei die Dächer der Häuser abgedeckt wurden.

1869 24. Februar 150 Jahre

Ortstafeln, 3 in der Stadt, 38 auf den Ortschaften, sind aufgehängt worden.

1769 25. Februar 250 Jahre

Philipp Wilhelm Boedicker, Oberschultheiß der Herrschaft Schmalkalden, gestorben.

März

1919 2. März 100 Jahre

In Schmalkalden finden Neuwahlen zur Stadtverordnetenversammlung statt. Erstmals treten, entsprechend der Verordnung zur Zulassung von Frauen in städtische Verwaltungsdeputationen vom 23.11. 1918, auch hier Frauen zur Wahl als Kandidatinnen der Stadtverordnetenversammlung an. Grete Ederheimer geb. Lesser, Ehefrau, Näherstiller Str.11 wird Im ersten Wahlgang am 2.3. 1919 gewählt als Vertreterin der Deutschen Demokratischen Partei, Ortsgruppe Schmalkalden.

1869 12. März 150 Jahre

Das Gregoriusfest [Schul- und Kinderfest, das auf die Umbettung der Gebeine von Papst Gregor I. zurückgeht, zu der Papst Gregor IV. eine Kinderprozession anordnete (<https://de.wikipedia.org/wiki/Gregoriusfest>; zuletzt gesehen am 15.03.2019)] wurde zum letzten Mal in Schmalkalden gefeiert.

1819 14. März 200 Jahre

Pfarrer Wilhelm Eberhardt Habicht in Carlshafen gestorben. (Sohn des Bürgermeisters Philipp Habicht in Schmalkalden.) Die Frau des ersteren, Rosine Marie, geb. Fischer, erfand die Nesselspinnerei zur Zeit einer Hafensperre und wurde vom Landgrafen von Hessen sehr geehrt.

1869 23. März 150 Jahre

Kirche in Oberschönau umgebaut worden, Kostenanschlag 860 Taler.

April

1619 13. April 400 Jahre

„Austausch bzw. die Auswechslung des Amtes Hallenberg gegen die halbe Zent Benshausen, die seinerzeit am 13. April und 25. Oktober 1619 in Benshausen zwischen Hessen und Kursachsen beschlossen und beurkundet wurde“ (Zitat Prof. Dr. Volker Wahl). Hessische und sächsische Beamte vereinbarten in Benshausen die Abtretung des hessischen Anteils an Benshausen, Viernau, Albrechts an Sachsen, und die Einverleibung des Amtes Hallenberg in Hessen. Seit diesem Tage hören Herges und Bermbach auf, Filiale von Viernau zu sein, werden vielmehr mit einer neu zu erbauenden Mutterkirche in Springstille vereinigt. In diesem Jahre wurde auch das Pfarrhaus in Springstille erbaut.

1819 16. April 200 Jahre

Drei indianische Buschmänner von Neuholland und ein Afrikaner kamen nach Schmalkalden, gaben eine Vorstellung und aßen lebende Hühner und Tauben.

1819 17. April 200 Jahre

Schlug der Blitz in der Kirche zu Schmalkalden ein neben der Kanzel, ohne zu schaden.

1769 19. April 250 Jahre

wurde im Forstort Hellenberg bei Oberschönau vom Förster Stein ein Rehbock mit Perückengeweihe geschossen (eine Abbildung desselben hängt im Museum in Kassel.)

1719 20. April 300 Jahre

Grundsteinlegung der hessischen Kirche in Kleinschmalkalden, am Weihnachtstage desselben Jahres eingeweiht; die vorige Kirche war unansehnlich, aus Holz im Jahre 1569 erbaut.

1719 22. April 300 Jahre

werden in Brotterode 4 Zigeuner durch den Scharfrichter mit Ruten ausgestrichen.

Mai

1669 7. Mai 350 Jahre

M. Chr. Will aus Schmalkalden als sächsischer Hofprediger in Colditz gestorben.

Juni

1869 14. Juni 150 Jahre

Brand beim Kaufmann Moritz im Haindorfsloch, welcher durch Lackkochen entstanden war; Moritz starb darauf an den erhaltenen Brandwunden, 37 Jahre alt; der Lehrling Schenk wurde geheilt.

1619 18. Juni 400 Jahre

Vom 18. Juni an war 7 Wochen im Kreis Schmalkalden große Jagd, wobei 555 Stück Rotwild erlegt wurden.

1719 28. Juni 300 Jahre

Der Blitz schlug in den Röthof ein und tötete einen Menschen.

Juli

1869 1. Juli 150 Jahre

Kranken-Versicherungs-Verein „Hilfe in der Not“ tritt ins Leben.

1944 1. Juli 75 Jahre

Eingliederung des Kreises Schmalkalden in den Regierungsbezirk Erfurt, damit Ende der historischen Bindung des Kreises Schmalkalden an Hessen

1994 1. Juli 25 Jahre

Der Kreis Schmalkalden wird aufgrund der Thüringer Gebietsreform in den neu gebildeten Landkreis Schmalkalden-Meiningen eingegliedert und verabschiedet sich somit aus der Geschichte.

1944 20. Juli 75 Jahre

Bombardierung von Schmalkalden und Wernshausen während des Zweiten Weltkriegs; am 6. Februar 1945 folgte ein weiterer Luftangriff auf Schmalkalden.

1569 30. Juli 450 Jahre

Prinzessin Hedwig, Tochter des Landgrafen Wilhelm IV., Schwester des Landgrafen Moritz, geboren; wurde im Jahre 1597 zu Schmalkalden vermählt mit dem Grafen Ernst zu Schaumburg.

August

1819 2. August 200 Jahre

Die lutherische Mädchenschule am Kirchhofe (dann reformierte Kantorei) soll an den Meistbietenden entweder verkauft oder verpachtet werden.

1669 5. August 350 Jahre

Die Landgräfin Hedwig Sophie von Hessen hält mit neun Fürstlichkeiten ihren Einzug in Schmalkalden, die sämtlichen Stadthonoratioren ritten ihr mit 144 Pferden und Bürgergarden entgegen und sie wurde bis auf das Schloss geleitet. Der Stadtrat schenkte ihr ein silbernes Kästchen und einen Silberkorb, den 4 Prinzen Gewehre und Pistolen. Die lutherischen Schulen brachten ihr abends ein Ständchen.

1669 8. August 350 Jahre

Die Herrschaft Schmalkalden wird der Landgräfin Hedwig Sophie als Witwensitz zugewiesen.

1869 9. August 150 Jahre

Königliche Verordnung, nach welcher der hessischen Provinzialkirche eine Presbyterial- und Synodalordnung gegeben werden soll; Beratungen darüber in Stadt und Kreis Schmalkalden.

1669 20. August 350 Jahre

Der Landgräfin Hedwig Sophie wird in Schmalkalden gehuldigt, wogegen diese den Schmalkaldern schriftlich versprach, sie bei ihren alten Freiheiten und Rechten zu lassen.

1919 20. August 100 Jahre

Felssturz an der Hallenburg in Steinbach-Hallenberg

1719 24. August 300 Jahre

Johann Rasmann aus Schmalkalden wird Pfarrer in Völkershausen bei Vacha.

1869 26. August 150 Jahre

Prokurator Burhenne wird Bürgermeister in Schmalkalden, bis 9. September 1873.

September

1869 1. September 150 Jahre

Neu eingerichtete Handwerkschule beginnt unter der Leitung des Reallehrers Ruetz wieder den Unterricht; ebenso in Brotterode und Steinbach-Hallenberg.

1939 1. September 80 Jahre

Mit dem Überfall auf Polen begann am 1. September 1939 der Zweite Weltkrieg. Für Thüringen endete dieser am 15. April 1945. Amerikanische Truppen eroberten Thüringen und schufen eine amerikanische Besatzungszone in Deutschland.

1819 10. September 200 Jahre

Der Platz vor dem blauen Gartenhause vor dem Obertor wird zum Zimmerplatz („Zimmerrasen“) bestimmt.

1819 16. September 200 Jahre

Brand in Floh, 9 Wohnhäuser und mehrere Nebengebäude zerstört.

1619 27. September 400 Jahre

Dr. Ordolph Neunes, geistlicher Inspektor, in Schmalkalden geboren.

1669 29. September 350 Jahre

Johann Ernst Reinhardi, Oberpfarrer in Schotten, in Trusen geboren.

1869 29. September 150 Jahre

Brand in der Reihersgasse bei Zainer Döhr.

Oktober

1869 3. Oktober 150 Jahre

Brand in der Scheuer, der früheren reformierten Mädchenschule (bis 1825) im Haindorfsloch.

1619 5. Oktober 400 Jahre

Schlossvogt und Sekretär Wolfgang Lauterbach in Herrenbreitungen gestorben.

1969 7. Oktober 50 Jahre

Verschiedene Veranstaltungen zum 20. Jahrestag der Deutschen Demokratischen Republik im Kreisgebiet, wie zum Beispiel ein Fackelzug durch die Kreisstadt und die Enthüllung eines Denkmals für Ernst Thälmann in Wernshausen.

1369 16. Oktober 650 Jahre

Kunz vom Lande, Bürger in Schmalkalden, verspricht den Gebrüdern Hermann und Dietrich von Schmalkalden, von seiner Fleischbank den üblichen Zins zu bezahlen.

1919 19. Oktober 100 Jahre

Die Volkshochschule Schmalkalden veranstaltete eine Feier zu ihrer offiziellen Eröffnung. Am 20. Oktober begann das erste Halbjahr, in dem nach Angaben des damaligen Direktors Lietzmann bereits über 1500 Vorlesungen gehalten wurden.

1869 21. Oktober 150 Jahre

Bürgermeister Johann Michael Utendörffer wird von den Lutherischen der Stadt zur außerordentlichen Synode nach Kassel gewählt, von den Reformierten der Amtsrichter Schuchardt.

1569 23. Oktober 450 Jahre

Vergeblicher Versuch der Regierungen von Hessen und Henneberg, die Streitigkeiten zu schlichten, die zwischen dem Rentmeister Anton Steitz und den Besitzern der alten Stahlschmiedsschächte am Stahlberg entstanden waren.

1619 25. Oktober 400 Jahre

Hessen überlässt seinen Anteil an der Cent Benshausen (Viernau, Ebertshausen) dem Haus Sachsen und bekommt dafür das Amt Hallenberg, sowie den letzten Rest von Barchfeld. Urkunde datiert Benshausen. Das Amt Hallenberg huldigt Hessen.

November

1519 8. November 500 Jahre

Der Stadtrat von Schmalkalden lässt in den Dörfern Asbach, Mittelschmalkalden, Floh und Seligenthal das der Stadt abgabepflichtige Bier konfiszieren.

1869 14. November 150 Jahre

Metropolitan Fuckel in Rodenberg feiert sein 50jähriges Amtsjubiläum; er war 38 Jahre in Schmalkalden und 12 Jahre in Rodenberg tätig gewesen.

1869 18. November 150 Jahre

Bei der Wahl der beiden Synodal-Abgeordneten für den Schmalkalder Inspektionsbezirk wurden von den Geistlichen Pfarrer Soldan in Seligenthal und von den Laien Obergerichtsanwalt Dr. Oetker in Kassel als Deputierte gewählt.

Dezember

1989 6. Dezember 30 Jahre

In Schmalkalden demonstrierten Menschen vor dem Gebäude der SED-Kreisleitung und stürmten das Gebäude der Staatsicherheit, indem sie ein Eisentor gewaltsam öffneten und das Gebäude besetzten. Am Gebäude entfernten sie die dort angebrachte Parole "Für die Weiterführung unserer Friedenspolitik! Alle Kraft für den Schutz der sozialistischen Errungenschaften!".

1569 28. Dezember 450 Jahre

Amtmann Johann von Calenberg in Schmalkalden gestorben und in der Stadtkirche begraben.

Quellen:

Stadt- und Kreisarchiv Schmalkalden,

L 188 / IV: Freies Wort 1969, Oktober bis Dezember.

Freies Wort, Ausgabe vom 02. Februar 2019.

Stadtarchiv Schmalkalden, Stadtrechnungen 1412, 1415, 1452, 1568.

Akten der Stadtverwaltung Schmalkalden: C I/1 Nr. 164, 165, 210.

Archivbibliothek

C 300 – 31: Mägdefrau, Werner, Thüringen im Mittelalter. Geschichte Thüringens vom Untergang des Königreiches (531) bis zur Begründung der Landgrafschaft im 12. Jahrhundert. Jena, 1998.

C 300 – 33: Facius, Friedrich, Politische Geschichte von 1828 bis 1945. In: Patze, Hans (Hrsg.), Schlesinger, Walter (Hrsg.), Geschichte Thüringens, fünfter Band, Politische Geschichte in der Neuzeit, 2. Teil. Köln, Böhlau Verlag, 1978. 665 S.

C 509 c-007: Zeitschrift des Vereins für Hennebergische Geschichte und Landeskunde zu Schmalkalden. XI. Heft, Geschichtskalender der Herrschaft Schmalkalden. Schmalkalden und Leipzig, 1892. 120 S.

C 509c-16: Matthias, Rudolf: Die Stadtkirche in Schmalkalden. In: Zeitschrift des Vereins für Hennebergische Geschichte und Landeskunde in Schmalkalden, Heft XIII. Schmalkalden und Leipzig, 1896. 225 S.

D 200 – 130: Thüringer Hausfreund, verschiedene Ausgaben, 1905.

D 200-130: Schmalkalder Geschichtskalender. Im Thüringer Hausfreund Jg. 1905. Enth. Einträge aus den Jahren 1892-1905. (Ergänzung zu C 509c-7).

D 200 – 130: Thüringer Hausfreund, verschiedene Ausgaben, 1905.

D 200- 134: Pforr, Johann Georg: Beschreibung etzlicher denckwürdigen Geschichden: Eine Chronik von Schmalkalden 1400 – 1680. /kommentiert und hrsg. von Renate T. Wagner. Jena 2007. 329 S.

D 207 – 216: Jung, Wieland, Dokumentation: 50-jähriges Jubiläum des Bombenterrors auf Schmalkalden, 1994.

D 200 – 198: Aus Schmalkaldens uralter Geschichte. Begebenheiten, die Chronisten uns überliefern. In: Verschiedene Chroniken aus Zeitungen.

Bildarchiv

Bestand Wende

https://www.lpb-bw.de/12_november.html (zuletzt gesehen am 28.03.2019)

https://www.planet-wissen.de/geschichte/deutsche_geschichte/frauenbewegung_der_kampf_fuer_gleichberechtigung/frauenbewegung-frauenwahlrecht-100.html (zuletzt gesehen am 28.03.2019)

<https://de.wikipedia.org/wiki/Walpurgisnacht>

https://de.wikipedia.org/wiki/Pauli_Bekehrung

<https://de.wikipedia.org/wiki/Fastensonntag>

Zusammengestellt von Carolin Werner; Praktikantin im Stadt- und Kreisarchiv Schmalkalden

März/April 2019

Ergänzungen: Ute Simon (1419, Rathousersterwähnung, Frauenwahlrecht), Prof. Dr. Volker Wahl (13. April 1619; 1. Juli 1944 und 1994)

Liebe Leserinnen und Leser dieser Seite,

für diese Chronik erheben wir keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Begriffe und Bezeichnungen wurden aus den historischen Unterlagen übernommen. Zum Jahr 1969 fehlen Daten, da uns keine Stadtchronik aus der Zeit 1900-1969 vorliegt. Für Anfragen stehen wir gerne zur Verfügung, sind aber auch für Hinweise zu weiteren Gedenktagen und besonderen Ereignissen dankbar.

Tel. 03683 60 40 39 oder stadtarchiv@schmalkalden.de